

Restlaugenkontrolle **miho LC 2**



Funktion

- Restflüssigkeitskontrolle zum Einbau vor dem Füller
- Füllrohrerkennung zum Einbau nach dem Füller
- Metallerkennung am Flaschenboden zum Einbau vor oder nach dem Füller
- Metallerkennung am Flaschenhals zum Einbau vor oder nach dem Füller

Technologie

- Gehäuse aus rostfreiem Edelstahl
- 5,7" Farbdisplay mit Touch-Funktion
- Einzelfehler- und Dauerfehlermeldung über akustisches (kurz / lang) oder wahlweise optisches Signal
- potentialfreier Ausgangskontakt für Bandstopp bei Fehler
- Passwortschutz
- Sprachwahl
- Schnittstelle für Betriebsdatenerfassung (optional)

Hilfsenergie: 230 VAC/15 VA

Vorteile im Überblick

- **Die Restlaugenkontrolle ist die Basis einer jeden Kontrolle einer Mehrweg-Füllanlage**
- **Restlaugenkontrolle ist in der Regel ein CCP**
- **Die LC-Produktfamilie ist seit 30 Jahren im Einsatz, über 4000 Installationen weltweit**
- **Bereits die Benetzung einer Flasche mit Lauge wird mit der miho LC2 als Fehler erkannt**
- **Klein und kompakt: Einbau auch unter beengten Platzverhältnissen möglich**
- **Umfangreiche QM-Dokumentation, Vernetzung möglich**

Mögliche Erweiterungen

Für die Restlaugenkontrolle miho LC 2 bestehen umfangreiche Erweiterungsmöglichkeiten:

- Metallerkennung am Flaschenboden / Füllrohrerkennung
- Metallerkennung am Flaschenhals
- Automatische Testflaschenanforderung und Testflaschenerkennung

Vernetzung

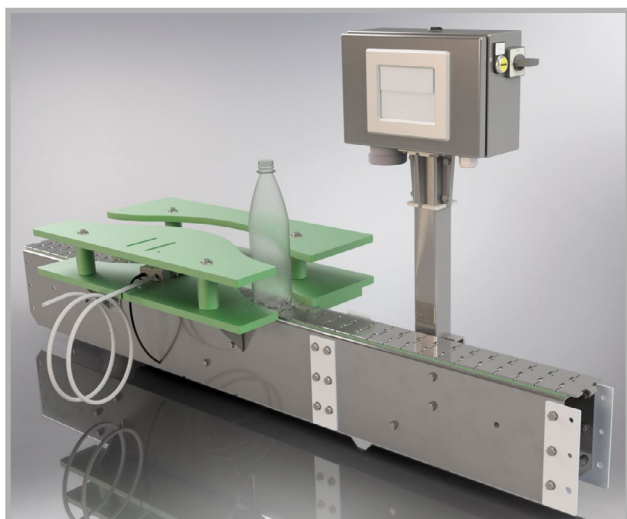
- Diagnose und Onlinehilfe über Fernwartungsmodul
- Betriebsdatenerfassung miho AWeS über Weihenstephaner Standard
- Produktionsdatenzwischenspeicherung bei Netzwerkausfall

Bandhalt bei Flaschenfehler

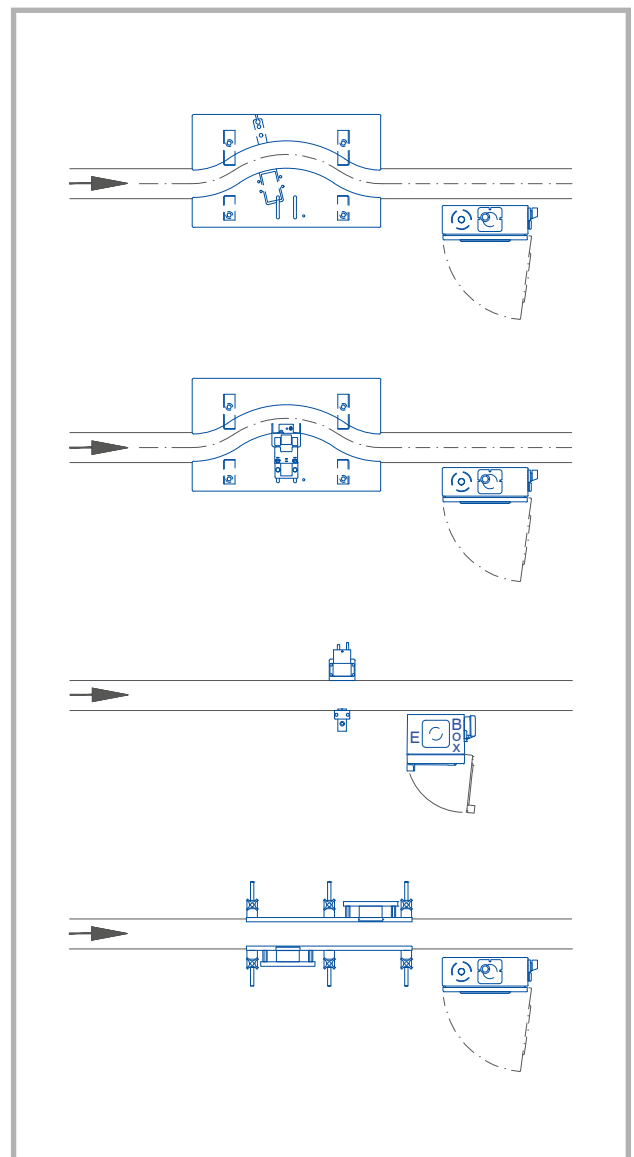
- Bandhalt und optisches oder akustisches Signal bei Flaschenfehler

Ausleitsysteme als Alternative

- High Speed Pusher miho HSP
- Lineares Segment-Ausleitsystem miho Leonardo M
- Multi Ausleitsystem miho HSPM



Erweiterung zur Metallerkennung am Flaschenboden



Einplanungsbeispiele für die Restlaugenkontrolle miho LC 2 und Erweiterungen